

PRESSEINFORMATION

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA

MusikTriennale 2004

„Sponsoring“ – der Begriff ist in aller Munde. Was so modern klingt, ist in Wahrheit jedoch eine alte Tradition. Dies gilt insbesondere für die Stadt Köln, in der es immer ein reges Engagement seiner Bürger für Kunst und Kultur gegeben hat. Seit ihrer Gründung im Jahre 1789 engagieren sich die Privatbank Sal. Oppenheim jr. & Cie. wie die Eigentümerfamilie in karitativen und kulturellen Belangen der Stadt. Dieser Tradition folgend, unterstützt das Bankhaus Sal. Oppenheim, wie bereits in den Jahren zuvor, die MusikTriennale 2004 als einer ihrer Hauptsponsoren. Diese Unterstützung hat es ermöglicht, mit dem Russischen Nationalorchester unter Mikhail Pletnev ein internationales Spitzenensemble präsentieren zu können.

Am Kölner Musikleben nimmt das Bankhaus wie die Familie Oppenheim seit Generationen regen Anteil. So förderten zahlreiche Familienangehörige als zahlende Mitglieder das Kölner Konservatorium seit dessen Anfängen. Und da damals die städtischen Kassen ähnlich leer waren wie heute, entschloss sich das Bankhaus 1865, zum bescheidenen Gehalt des städtischen Kapellmeisters einen dauerhaften Zuschuss zu gewähren. Dahinter steckte die Absicht, Ferdinand Hiller in Köln zu halten, der das Kölner Musikleben erstmals zum Blühen gebracht und Künstler wie Clara Schumann, Joseph Joachim, Giuseppe Verdi und Johannes Brahms für Konzerte im Gürzenich gewonnen hatte. Unter allen Familienmitgliedern zeigte

Seite 1 von 1

Albert von Oppenheim das intensivste Engagement für die Musik. Ab 1860 gehörte er fünfzig Jahre lang dem Vorstand des Konservatoriums an, seit 1898 als Vorsitzender. Mit großzügigen finanziellen Zuwendungen und unternehmerischem Rat begleitete er dessen Aufbau und Konsolidierung.

Die in Köln beheimatete Privatbank Sal. Oppenheim jr. & Cie. wurde 1789 gegründet und ist eine der führenden unabhängigen Privatbanken Europas. Die in der Rechtsform einer Kommanditgesellschaft auf Aktien geführte Bank ist nach wie vor mehrheitlich im Besitz der Gründerfamilie. Die geschäftlichen Schwerpunkte liegen in der Vermögensverwaltung für das gehobene Privatkundensegment und institutionelle Kunden sowie im Investment Banking. Das von Sal. Oppenheim verwaltete und betreute Kundenvermögen betrug zum Jahresende 2002 rund 60 Mrd. Euro. Der Konzern beschäftigt rund 1.400 Mitarbeiter an 17 in- und ausländischen Standorten.

-Ende-

Zeichen: ca. 2.050

Ansprechpartner:

Olaf M. Willems
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Unter Sachsenhausen 4
50667 Köln
Tel. (02 21) 145 - 1955
Fax. (02 21) 145 - 2602
E-Mail: presse@oppenheim.de